

„Bericht – Kinder im Krieg“

Das Beispiel des Berichts behandelt das Thema „Kinder im Krieg“. Der Bericht handelt von einem Jungen, der im Krieg in Syrien aufgewachsen ist. Die Bilder veranschaulichen sein tägliches Leben. Wichtig hierbei ist nicht der Text oder der Inhalt, sondern die grafische Umsetzung dieser Thematik. Explizit wird hierbei auf den Sachverhalt *Umgang mit Krisenthemen* eingegangen und eine kindgerechte Lösung der grafischen Umsetzung angeboten. Das Modul, das dabei verwendet wird, setzt dies mithilfe einer Vorher-Nachher-Grafik um. Außerdem wird auf den generellen grafischen Aufbau eines kindgerechten gestalteten Bericht eingegangen. Zusätzlich wird ein Text das Beispiel erklären und die Bedeutung für die Gestaltungskriterien für Kindernachrichten untermauern.

Hotspot-Text „Bericht – Kinder im Krieg“

Schockierende Themen sind für Kinder oft tabu. Darunter fallen Themen, wie der Tod, Verletzungen bei Mensch und Tier, Krieg, Gewaltdarstellungen, Verzweiflung oder auch Zerstörung. Sie rufen in Kindern Ängste hervor. Dennoch bekommen Kinder diese Themen durch ihr Umfeld mit. Daher ist eine kindgerechte Darstellung in den Medien so wichtig.

Die grafische Umsetzung dieses Themas wird in diesem Modul an einer Vorher-Nachher-Illustration veranschaulicht.

In diesem Beispiel wird die Veranschaulichung des Berichts anstatt von Fotos mit Illustrationen gelöst. Sie werden eingesetzt, da aus pädagogischen und emotionalen Gründen der Einsatz von realen Fotos für Kinder verstörend sein und Angst hervorrufen kann. „Illustrationen in gedeckten Farben, die schlimme Szenen darstellen, verharmlosen schwierige Themen in ihrer grafischen Darstellung. Das Grauen wird dadurch nicht 1:1 durch ein Foto transportiert“, so Kathrin Breer.

Aber nicht nur Bilder, sondern auch die kleineren Bestandteile des Layouts dieses Berichts sind wichtig. Für Kinder ist auch die topografische Abbildung hilfreich, um sich in der Welt verorten zu können.

Die grafische Hervorhebung von einzelnen Bestandteilen, wie in diesem Beispiel der Fakt, dass eine bestimmte Anzahl der Kinder, die im Krieg aufwachsen, nicht zur Schule gehen können, vereinfacht die Wahrnehmung von wichtigen Informationen.

Quellen:

Kommerell, K. (2008). *Journalismus für junge Leser*. Köln, Deutschland: Herbert von Halem Verlag. S. 172-175.

Deutschland Funk, 12.03.2018: <https://www.tagesschau.de/ausland/unicef-syrien-kinder-101.html>
Zuletzt aufgerufen am: 22.06.2018

Lizenzierung:

Der Inhalt dieses Dokuments von Maria Rüter & Anja Buchheim steht unter der Lizenz CC BY 4.0: <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>.